

Protokoll der 1. Fachkonferenz Sozialwissenschaften im Schuljahr 2021/2022,

Zeitpunkt: 28.11.2021, 16.00-16.45 Uhr

Ort: Onlinekonferenz über jitsi

Protokollführer: Herr Gonner

Anwesende: Frau C.Martin, Frau Drüke, Frau Hochscherf, Herr Weckler, Herr Pollmann, Herr Gonner, Herr Dahmen, Herr Schütte (Lehrkräfte)

Frau Kiani, Herr Wiecher (Elternvertreter:innen),

Annika Los (5b), Eva Laschewski (Q1) (Schülervertreterinnen)

Abwesende: keine

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Frau Martin begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung fest.

2. Wahl des Fachvorsitzes

Auf Vorschlag von Frau Drüke wird Frau Martin einstimmig als Fachvorsitzende gewählt. Die Stellvertretung entfällt ebenfalls durch ein einstimmiges Votum auf Herrn Pollmann.

3. Lehrwerke für die SEK I und II

Frau Martin berichtet, dass inzwischen alle fünften sowie siebten bzw. achten Klassen mit den Lehrwerken *Politik & Co. 5/6* bzw. *Politik & Co. 7/8* vom C.C.Buchner Verlag ausgestattet sind und diese in ausreichender Zahl vorhanden sind. In der Q1 wird weiterhin mit dem Lehrwerk *SOWI NRW Qualifikationsphase* vom CC.Buchner Verlag bzw. mit ergänzenden Kopien aus der neueren Ausgabe gearbeitet. Für alle Lehrwerke bis auf *Politik & Co. 5/6* stehen darüber hinaus auch Online-Lizenzen zur Verfügung, die in der Fachschaft verteilt worden sind.

In der Lehrer:innenbibliothek steht neuerdings auch ein bald von Frau Yildirim inventarisiertes Sonderheft zu Corona und Wirtschaftspolitik zur Verfügung.

Herr Gonner kündigt an, aktuelle Ausgaben der Zeitschrift „Praxis Politik“ vom Westermann-Verlag in der Lehrer:innenbibliothek zu hinterlegen, so Frau Yildirim ihr Einverständnis dazu gibt. Alternativ kann auch der Fachschaftsschrank dafür genutzt werden.

4. Exkursionen im Fach Sozialwissenschaften

Von Frau Martin können keine Angebote für Fortbildungen seitens der Bezirksregierung in NRW vorgestellt werden; sie kündigt aber an, dass es wahrscheinlich bald eine Implementationsveranstaltung für das Fach Wirtschaft geben könnte und dass sie eventuelle Optionen für Fortbildungen an die Fachschaft weiterleiten wird.

Herr Gonner berichtet von einer Fortbildung des Medienkompetenzteams NRW zum Thema „Konsumenten in der digitalisierten Welt - Medienkompetenz und Verbraucherbildung im neuen Fach Wirtschaft-Politik“, deren Teilnahme er zu beantragen plant und von der Teilnahme an der Sommerakademie der Hans-Trappen-Stiftung „Internationale Wirtschaft – verstehen und gestalten“, die er während der Sommerferien besucht hat. Er bietet an, bei Interesse Materialien in der Fachschaft zur Verfügung zu stellen.

Herr Wiecher weist darauf hin, dass auch von der deutschen Bundesbank sowohl für Schüler:innen als auch für Lehrer:innen Fortbildungsangebote sowie Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt werden.

Frau Kiani stellt ebenfalls weitere Bildungsangebote vor, die von der Fachschaft zur Kenntnis genommen werden. Dabei stellt sie als Mitglied im „Bündnis ökonomische Bildung“ zahlreiche Angebote zur Verbraucher:innenbildung vor, darunter auch ein Schülerwettbewerb der Initiative der Flossbach von Storch Stiftung, an dem alle Klassen der siebten Klasse und aufwärts teilnehmen können. Sie weist darauf hin, dass die finanzielle Grundbildung einen zentralen Aspekt des sozialwissenschaftlichen Unterrichts ausmacht. Eine Übersicht über die Angebote wird von Frau Martin über den Fachschaftsverteiler an die Teilnehmenden der Konferenz weitergeleitet werden.

Das Thema Exkursionen gestaltet sich aufgrund der aktuellen Coronalage weiterhin als schwierig, geplant ist, dass Frau Hochscherf und Frau Martin am Ende des Schuljahres mit der jetzigen Q1 das Planspiel zur EU besuchen, wie es auch bereits von Frau Martin und Herrn Pollmann durchgeführt worden ist.

5. Politik/Wirtschaft im Differenzierungsbereich

Die Schüler:innen haben die Möglichkeit, in Klasse 8/9 (G8) bzw. 9/10 (G9) zur Profilierung ihrer eigenen Stärken ein Differenzierungsfach zu wählen. Dabei stehen im Moment die Fächer Informatik, Spanisch, Naturwissenschaften/Technik, Kunst und Gesellschaftswissenschaften bilingual zur Auswahl. Zur Stärkung der Gesellschaftswissenschaften wird diskutiert, auch ein gesellschaftswissenschaftliches Fach anzubieten, das kein fremdsprachliches Talent voraussetzt. Dabei stellt Frau Martin klar, dass aus dem Gespräch mit der Schulleitung hervorging, dass eine dauerhafte Einrichtung eines komplett auf bilinguale Phasen verzichtenden Differenzierungsfaches unwahrscheinlich scheint.

Die Fachschaft problematisiert den Vorschlag, ein Differenzierungsfach einzuführen, das im ersten Schuljahr z.B. bilingual Geschichte umfasst und im zweiten Schuljahr ein Halbjahr Politik und ein Halbjahr Erdkunde, insofern, als die Schwierigkeit der Themenfindung hervorgehoben und die einfache Materialbereitstellung infrage gestellt wird. Der Themenbereich „Globalisierung“ wird von Herrn Pollmann vorgeschlagen, Herr Weckler entgegnet, dass dieser in der Oberstufe bereits ausreichend abgedeckt werde, auch in anderen Fächern als Sowi.

Das Konzept, dass es einen „Topf“ an Differenzierungsfächern am Annette-Gymnasium gibt, in dem unter anderem auch ein rein gesellschaftswissenschaftliches Differenzierungsfach zur Auswahl steht, welches unter der Bedingung, dass eine ausreichende Mehrheit an Schüler:innen es wählt, angeboten wird, wird von der Fachkonferenz unterstützt.

6. Sonstiges

Frau Drücke erinnert an die notwendige Aktualisierung und Bereitstellung des schulinternen Lehrplans auf der Homepage. Diese soll, wie in der letzten Fachkonferenz beschlossen, von Frau Martin und Herrn Gonner vorgenommen werden, die sich erneut selbst in die Pflicht nehmen.

Herr Gonner erklärt sich weiterhin auf Anfrage von Frau Drücke bereit, einen Textentwurf für die Vorstellung des Faches auf der Homepage zu gestalten und ihr diesen bis zum 20.11.21 vorzulegen.

Benrath,

Carolin Martin (Fachvorsitz)

Daniel Gonner (Protokoll)